

Grue
Juli 2009
Jahrgang 08
Nr. 21

Zi

nermer
ttig



Informationsblatt des Bürgervereins

Grunern soll abgehängt werden! Wehren Sie sich gegen Behördenwillkür!

Das Planfeststellungsverfahren für die Umfahrungsstraße Staufen/ Neubau der L 123 geht weiter mit einer Planänderung, die den Ortsteil Grunern einschneidend benachteiligt. Die Steinerstraße soll für den öffentlichen Verkehr zwischen „Rebstock“ und Campingplatz gesperrt und zu einem landwirtschaftlichen Schotterweg zurückgebaut werden!

Sagen Sie NEIN zu diesem amtlichen Schildbürgerstreich, der ein altes Straßendorf in einen Sackbahnhof verwandelt, der von Münstertal und den Ortsteilen Kropbach und Etzenbach aus nur noch über die westliche Ortseinfahrt angefahren werden könnte.

Sagen Sie JA zur umwelt- und menschenfreundlichen Alternative: Die ERWEITERTE WESTTANGENTE, die Grunern nicht abhängt und die Lasten des in Zukunft abnehmenden Straßenverkehrs gerecht auf viele Schultern verteilt!

Erheben auch Sie jetzt Einspruch gegen diese unsinnige Planänderung der Umfahrungsstraße, auch wenn sie grundsätzlich für die große Umgehung sein sollten! Grunern darf nicht abgehängt werden!

Achtung: Die Einspruchsfrist endet am 28. Juli 2009!

**Westtangente JA!
Große Umfahrung NEIN!**

Kundgebung am Samstag, 11. Juli
um 12.00 Uhr, Kronenplatz Staufen

Grunern soll abgehängt werden—Wehren Sie sich gegen Behördenwillkür!

Ulrich Wüst

Seit geraumer Zeit warten wir auf die lange angekündigte zweite Offenlage. Nun ist es so weit. Vom 15. Juni bis zum 14. Juli können Sie zu den im Rathausblatt angegebenen Dienstzeiten die Unterlagen zum Straßenneubau einsehen.

Die Einspruchsfrist geht über diesen Zeitraum hinaus und endet am 28. Juli 2009. **Entgegen den offiziellen Angaben können Sie in diesem Verfahren nochmals alle Argumente vorbringen, die Sie gegen den geplanten Straßenneubau haben.** Dieses Recht gibt es bei Landesstraßen im Gegensatz zu Bundesstraßen noch.

Was hat sich nun gegenüber der ersten Offenlage geändert? Generell kann man sagen, dass die Planänderungen für Grunern weitere erhebliche Nachteile mit sich bringen. Im Einzelnen sind dies:

die Möglichkeit, Flächen für den Naturhaushalt aufzuwerten. So werden auch bei dieser Straßenplanung große Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung entzogen, um daraus z.B. Biotope zu machen. In der neuen Planung sind alle diese Flächen auf Grunerner Gemarkung vorgesehen.

3. Die Höhengradienten, d.h. wie hoch die Straße aus dem jetzigen Gelände herausragt, sind nach den neuen Plänen abgesenkt worden. Was als großer Fortschritt vom Regierungspräsidium verkauft wurde, entpuppt sich bei genauem Hinsehen als wenig hilfreich. Nach wie vor ist die Straße weit über dem heutigen Geländeniveau angelegt überzieht ganz Grunern mit erheblichem Verkehrslärm. Dies hätten wir nach Auskunft der Planer hinzunehmen, da in einem Dorfgebiet die Grenzwerte für Lärm großzügiger sind als für



1. Die Straße im Steiner, zwischen Rebstock und dem Campingplatz, soll als Schotterstraße für den landwirtschaftlichen Verkehr zurückgebaut werden. Dies bedeutet, dass jegliche Zufahrt vom Münstertal her nur noch möglich ist, wenn man auf der Trasse der Umfahrung bis zum Kreisel an der Ballrechter Straße und dann über die Dorfstraße zurückfährt. Auch Fahrradfahrer müssen künftig diesen Weg wählen, da zwischen Campingplatz und Ballrechter Straße kein begleitender Wirtschafts- oder Fahrradweg geplant ist. Damit wird Grunern zum „Sackbahnhof“.

2. Jeder Eingriff in die Natur muss nach gesetzlichen Bestimmungen ausgeglichen werden. Da überbaute Flächen nicht anderswo hinzugewonnen werden können, gibt es nur

Wohngebiete. Die Straße ist nach wie vor ohne jegliche Lärmschutzmaßnahmen geplant.

Der Bürgerverein Grunern ist Ihnen gerne bei Ihren Einwendungen behilflich, wir haben dazu mehrere Einspruchsformulare vorbereitet. Sie erhalten diese bei allen Vorstandsmitgliedern oder können sie herunterladen und für Ihre persönlichen Belange modifizieren unter www.grunern.de.

Gerne übernehmen wir auch die Zustellung zum Regierungspräsidium für Sie. Bitte geben Sie die ausgefüllten Formulare bei uns rechtzeitig ab, so dass wir diese gesammelt an die Behörde übergeben können.

Erfolgreiches Oster- und Pfingstferienprogramm — NATUR PUR!

Angelica Reich

Wie immer war die diesjährige Ferienbetreuung an Ostern und Pfingsten sehr gut besucht. Neben dem traditionell stattfindenden und stark frequentierten Kinobesuch in Freiburg gab es Kreativ-Angebote wie Tönen, Speckstein bearbeiten und Basteln, aber auch Waldtage und einen Bauernhofbesuch.

Das absolute Highlight dieses Jahr war das Brüten und Schlüpfen kleiner Küken zu Ostern.

Auf Initiative von Konrad Gramelspacher wurde Martina Pyko, eine der Ferienbetreuerinnen, ein Brutkasten angeboten. Die dazugehörigen Eier sollten im Kropbach bei Dominik Ortlieb geholt werden. Mit Eierkarton, Styropor und Decken gerüstet, zog Frau Pyko los, um die wichtige Fracht zu holen. Ziemlich erstaunt war sie, dass nur der Eierkarton und nicht die wärmenden Utensilien gebraucht wurden. So nahm Frau Pyko 8 Eier im Karton mit nach Hause wie sonst beim alltäglichen Einkauf.

Anfangs ohne sachkundiges Hintergrundwissen entwickelte sie sich zu einer Fachfrau, da sie die Eier so terminiert in den Brutkasten legen musste, dass die Küken auch während dem Ferienprogramm schlüpfen.

Zuerst zwei Wochen privat wohnhaft am Rebberg wurde der Brutkasten in der letzten Woche vor den Osterferien zum genauen Beobachten in die Kerni transportiert. Und wie bestellt, pünktlich am 21. Brutttag war — am ersten Fe-

rienprogrammtag — ein Küken geschlüpft. Große Aufregung und Freude!

Da das Küken Anfangs noch viel Ruhe brauchte, gingen die Kinder an diesem Tag auf einen Ausflug in den Kropbach, woher das geschlüpfte Küken stammte. Dort durften sie das

Leben der Tiere auf dem Bauernhof, die Hühner- und Pferdeställe erkunden. Die drei kleinen Lämmchen freuten sich, wie die Kinder, über die Fütterung mit der Flasche. Abgerundet wurde dieser Ausflug durch ein gemütliches Vesper, schönes Wetter und Bewegung in der Natur.

Heutzutage nicht mehr selbstverständlich, umso erfreulicher und hier zur erwähnen, ist das Entgegenkommen des Kinobetreibers, der Harmonie in Freiburg, welcher eine Sonder-

vorstellung mit Popcornverkauf für die Grunermer Kinder ermöglichte.

So ein gemeinsam verbrachter Ferientag mit den Kindern erfüllt einen mit Glück und Zufriedenheit. Mit großer Freude und Neugier stellen die zuständigen Personen, Frau Pyko, Frau Amann und Frau Lange wieder ein Sommerferienprogramm zusammen. Wer auch so einen erfüllten Tag mit Kindern verbringen möchte, ist dazu herzlich eingeladen.

Hier noch ein Zitat: „Du Frau Pyko, mein Rucksack hat's gut.“ „Warum? Der braucht nicht laufen und wird getragen!“ ☺



Kleines Haus (oder Grundstück) im Raum Grunern zum Kauf gesucht

Kleines Häuschen oder Grundstück
in schöner Lage zum Kauf gesucht.
Freue mich über Angebote.
Tel: 0174 / 42 39 695

Gerhard Ruh

Kfz-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Fahrzeugtypen
- Reifendienst
- Klima-Service
- Karosseriearbeiten - Achsvermessungen
- Jeden Dienstag und Donnerstag TÜV und AU



Dorfstraße 50 - 79219 Staufen-Grunern - Tel: 07633 8 25 11

- Hoch- und Tiefbau
- Altbausanierung
- Umbau
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Aussenanlagen

Bauunternehmen
Gebhard Luiz GmbH
Ballrechterstraße 1
79219 Staufen-Grunern

Tel. 076 33/ 93 8877
Fax 076 33/ 93 8899



LUIZ
HOBG

Kultur: Vorankündigungen

Martina Denhard-Aisenpreis



MP4 Konzert am Freitag, den 30. Oktober im Bürgersaal, Grunern

Für ungewöhnliche und hervorragende Unterhaltung sorgen die vier Musiker des Freiburger Jazzquartetts „MP4“, die am 30. Oktober im Bürgersaal Grunern zu hören sein werden.

MP4: das sind Stephan Oberländer (Saxophone), Michael Sattler (Klavier), Dieter Schröder (Schlagzeug) und Michael Pöhlmann (Kontrabass und Komposition).

Lassen Sie sich einfangen von den Klängen dieser vier Musiker, die bei aller Spontaneität immer der großen Tradition des Jazz verbunden bleiben. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Fotoausstellung „Grunern Anno dazumal“

Martina Denhard-Aisenpreis

Unter der Schirmherrschaft des Bürgervereins soll bis Herbst dieses Jahres eine Ausstellung auf die Beine gestellt werden, in der historische Bilder von Grunern (von den Häusern des Dorfes, den Vereinen, etc.) gezeigt werden.

Zur Realisierung dieses Projektes bitten wir Sie um Ihre aktive Mitarbeit! Bitte geben Sie uns Ihre Ideen und Wünsche: Unter www.grunern.de/Kontakt — gerne natürlich auch persönlich oder postalisch an den Vereinsvorstand.

Die Koordination dieses Projektes übernimmt der Bürgerverein.



Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Ihre Unterstützung bei der Realisierung dieser Ausstellung!

Neuer Internetauftritt des Bürgervereins: www.grunern.de

Joachim Rotzinger

Vielleicht ist es Ihnen schon aufgefallen: Seit einigen Wochen hat der Bürgerverein einen neuen Internetauftritt. Unter www.grunern.de möchten wir alle Mitglieder und Freunde über Neuigkeiten, aktuelle Projekte und Termine informieren. Bevor wir hier aber viel „drumrum“ schreiben: Setzen Sie sich am besten direkt vor Ihren PC — natürlich erst, nachdem Sie das GrueZi ausgelesen haben — und

schauen sich unseren Auftritt an. Einfach www.grunern.de eingeben und schon geht's los.

Und damit Sie keine wichtigen Neuigkeiten verpassen, können Sie sich auf der Startseite für unseren elektronischen Newsletter registrieren. **Besonders freuen wir uns natürlich über Kritik und Verbesserungsvorschläge**, die Sie uns gerne per Klick auf „Kontakt“ zuschicken können.

Tun Sie der NATUR und der Umwelt einen Gefallen und genießen Sie unsere
Markgräfler Weine und Sekte
aus „kontrolliert ökologischem Anbau“

WEINGUT KÖEPPER
im Familienbesitz seit 1756

79219 Staufen-Grunern, Baden
Tel. (0 76 33) 52 88 • Fax (0 76 33) 50 04 19
Mitglied im Bundesverband ökologischer Weinbau e. V.



Impressum

V.i.S.d.P.: Dr. Ulrich Wüst, Joachim Rotzinger • Bürgerverein Grunern e. V. • Dorfstraße 37a, 79219 Staufen-Grunern
Tel. (07633) 8526 • www.grunern.de/gruezi • Dreimal jährlich kostenlos für alle Haushalte Grunerns

Neue Vorstandsmitglieder stellen sich vor

Heute: Anke Häberle, Angelica Reich und Hans Pfefferle



Name: **Anke Häberle**
Adresse: Altenbergstraße 45
Alter: 41
Familienstand: verheiratet
Kinder: Philipp (13), Ann-Kathrin (11)
Vorstand seit: 2009

Nachdem ich meine Kindheit u.a. in Norddeutschland verbracht habe, bin ich mit 16 mit meinen Eltern nach Grunern gezogen. Die letzten 3 Jahre meiner Schulzeit haben mich derartig geprägt, dass es meinem Mann und mir nicht schwer gefallen ist, uns letztendlich bei unserer Wohnortwahl 18 Jahre später wieder für Grunern zu entscheiden. Nach einigen Aufenthalten in Großstädten war es uns beiden sehr wichtig, dass unsere Kinder in einer behüteten und ländlichen Umgebung aufwachsen.

Im Bürgerverein möchte ich mich für die Mitgliederverwaltung engagieren und Projekte der Jugendarbeit unterstützen. Meine Freizeit verbringe ich mit der Vermietung von zwei Ferienwohnungen und Golfspielen.

Mein Name ist **Hans Pfefferle**, geb. 1948, ledig, und ich bin in Grunern aufgewachsen. Mein kleiner Bauernhof liegt direkt am Weg zur Grundschule und Kindergarten gegenüber vom Bürgerhaus. Von Beruf war ich Postbeamter und bin Gründungsmitglied des Bürgervereins. Seit März 2009



bin ich in der Vorstandschaft des Bürgervereins und versuche meine Ideen für ein schönes, ländliches Dorfleben mit einzubringen. Ferner bin ich Mitglied des Aktionsbündnisses L123, in dem ich mich für die Erhaltung unserer schönen Landschaft am Eingang zum Münstertals einsetze.

Name: **Angelica Reich**
Adresse: Dorfstraße 6 in Grunern

Alter: 43 Jahre

Familienstand: ledig

Beruf: Erzieherin – Leiterin des Evang. Kindergartens in Staufen

Hobbies: Kunst (hauptsächlich Malerei), Natur (Wandern und Gartenarbeit), Lesen und gute Filme schauen

Mitglied seit: schon länger

Vorstand seit: April 2008

Über mich: Seit November 1999 wohne ich schon in Grunern und habe dieses schöne, landschaftlich traumhaft gelegene Dorf sehr lieb gewonnen. Leider nimmt meine Arbeit (die ich trotzdem sehr gerne ausführe) sehr viel Zeit in Anspruch, so dass ich in Grunern nicht oft anzutreffen bin. Durch die Arbeit im Bürgerverein konnte ich das etwas ändern. Gerne würde ich dieses Engagement noch erweitern und mich intensiver für Kinder und Jugendliche im Dorf einsetzen.

Meldet euch bei mir und teilt mir eure Anliegen mit, damit sich nicht nur die Erwachsenen hier wohl fühlen.



Französisch einmal anders

Stressfreies Lernerlebnis in angenehmer Atmosphäre

Kurse für Erwachsene (Anfänger/Mittelstufe)

Ort+Zeit: Altes Rathaus Grunern, Di/Mi 18h00-19h30

Auch: Einzelunterricht; kreative Seminarmethoden;
LernCoaching; wingwave Coaching



Karin Faatz-Rockstroh, M.A.

Tel.: 07633 - 80 75 76

e-mail: info@kafaro.de

<http://www.kafaro.de>

Neues von der Jahreshauptversammlung des Bürgervereins

Joachim Rotzinger

Am 24. März fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Bürgervereins statt. Wichtigster Punkt war der Beschluss einer neuen Vereinssatzung. Und zwar verbunden mit dem Ziel, für den Bürgerverein gemeinnützigen Status zu erlangen.

Hauptvorteil für unsere Förderer: wir sind ab diesem Zeitpunkt berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen,

was Ihnen die direkte steuerliche Absetzbarkeit ermöglicht. Helfen und Steuern sparen: somit lohnt es sich künftig noch mehr, den Bürgerverein zu unterstützen.

Die vollständige Fassung des Protokolls der Versammlung sowie die neue Vereinssatzung finden Sie unter www.grunern.de/news

Vorstellung der aktuell gewählten Gunermer Stadträte

Martina Denhard-Aisenpreis

„Liebe Grunermer,

die gewählten Vertreter von Grunern, Pia Riesterer, Michael Fünfgeld und Dr. Ulrich Wüst möchten sich für Ihr Vertrauen bei der Gemeinderatswahl sehr herzlich bedanken. Wir werden in den nächsten 5 Jahren bestrebt sein, uns besonders für die Belange von Grunern einzusetzen.“

Der Bürgerverein möchte die Gelegenheit nutzen, die drei Gemeinderatsmitglieder vorzustellen und auch auf einige interessante Fragen Antworten zu erhalten.



Name: **Dr. Ulrich Wüst**,
Alter: 62, Beruf: Zahnarzt.
Meine Vorlieben: Gartenarbeit,
handwerkliche Betätigung, Lesen,
Fahrrad fahren. Mitglied
im Gemeinderat seit: 1994.

BV: Warum haben Sie als Kandidat für den Gemeinderat kandidiert? Wüst: Für mich ist ein Engagement für unsere Gesellschaft unverzichtbar. Dies hat sich mit einer Kandidatur für den Gemeinderat gut

verbinden lassen.

BV: Welche Themen der Kommunalpolitik sind für Sie besonders wichtig? Wüst: Eine zukunftsweisende Verkehrs- und Energiepolitik + die Infrastruktur für Grunern zu verbessern.

BV: Was wünschen Sie für Grunern für die Zukunft? Wüst: Eine Straßen-Barriere zwischen Grunern und Staufen würde ein notwendiges Zusammenwachsen der Gemeinden stark belasten.

Name: **Michael Fünfgeld**, Alter: 52, Beruf: Notar. Über mich: Verheiratet, vier Kinder, Gründungsmitglied des Bürgervereins Grunern. Hobbys: Lesen, Tanzen, Badminton, Skifahren. Mitglied im Gemeinderat seit: 1994.

BV: Warum haben Sie als Kandidat für den Gemeinderat kandidiert? Fünfgeld: Weil ich die Demokratie für das derzeit beste System halte, ein friedliches und soziales Zusammenleben von Menschen zu organisieren und Demokratie voraussetzt, dass sich möglichst viele Menschen aktiv an diesem System beteiligen.

BV: Welche Themen der Kommunalpolitik sind für Sie besonders wichtig? Fünfgeld: Lösung des Problems der Hebung der Stauffer Altstadt; Umwelt- und Landschaftsschutz; eine aktive gemeinnützige Bodenpolitik und eine aktive Gestaltung des demographischen Wandels in unserer Gemeinde.

BV: Was wünschen Sie für Grunern für die Zukunft?

Fünfgeld: Dass der Bürgerverein Grunern weiter so engagiert und erfolgreich für die Belange Grunerns eintritt.



Name: **Pia Riesterer**, Alter: 34, Beruf: Vertriebstrainerin. Über mich: Verheiratet seit 2008; bisherige Ehrenämter: Jugendleiterin und Vorsitzende bei den DPSG Pfadfindern, Pfarrgemeinderätin und Stiftungsrätin. Aktuelle Ehrenämter: Vorsitzende für den Verein für Tanzprojekte und Tanztheater, Firmkatechetin, aktiv für die Stauffer Schelmenzunft. Mitglied im Gemeinderat seit: 2009

BV: Warum haben Sie als Kandidat für den Gemeinderat kandidiert? Riesterer: Weil ich mich für die kommunalen Themen interessiere und diese mitgestalten möchte.

BV: Welche Themen der Kommunalpolitik sind für Sie besonders wichtig? Riesterer: Haushalt/Finanzen, Risse in Staufen, Umgehungsstraße, Weiterentwicklung der Gesamtgemeinde.

BV: Was wünschen Sie für Grunern für die Zukunft? Riesterer: Dass die vorhandenen Strukturen in Grunern so lange wie möglich erhalten bleiben können und die aktive Dorfgemeinschaft auch in Zukunft bestehen bleibt.



maxx![®]
GESUNDHEITZENTRUM



www.maxx-fitness.de

79219 Staufen/Grunern • Ballrechter Str. 6
Fon 0 76 33 / 80 22 92
79585 Steinen • Neuteichstr. 1
Fon 0 76 27 / 36 69
79539 Lörrach • Wallbrunnstr. 84
Fon 0 76 21 / 4 74 75
79725 Laufenburg • Waldshuter Str. 14a
Fon 0 77 63 / 80 19 02
79618 Rheinfelden • Römerstr. 84
Fon 0 76 23 / 10 15
79639 Grenzach-Wyhlen • Im Fallberg 7
Fon 0 76 24 / 27 54